

Besonders. Sicher.



Damit das Brandrisiko
Sie kaltlässt.

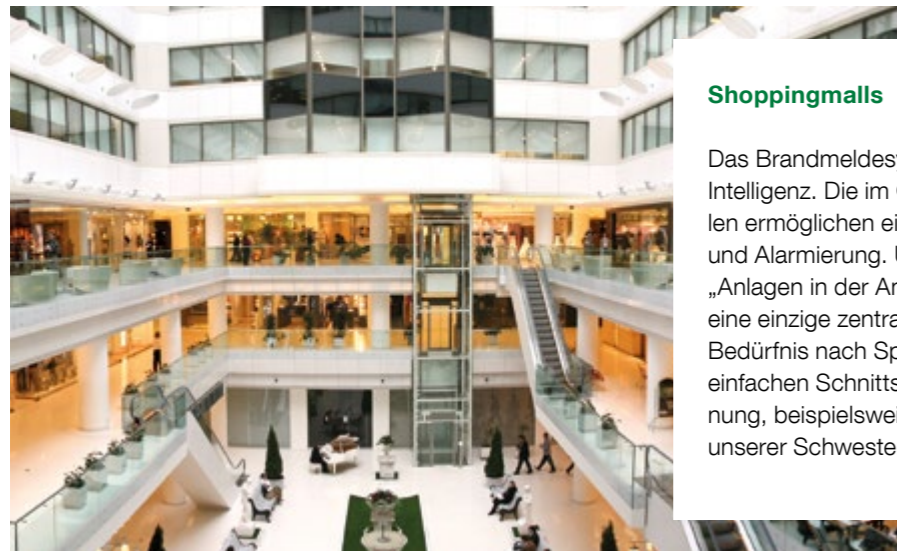
Brandmeldesystem SecuriFire

Komplette Systemfamilie: Perfekt für jede Anwendung



Rechenzentren

Ein zeitgemäßes Rechenzentrum muss rund um die Uhr weit über 99,9 % verfügbar sein. Die speziellen Anforderungen spiegeln sich auch in der Brandmeldung wider. Dank integrierter Redundanzen und hochsensiblen Ansaugrauchmeldern liefern die Lösungen von Securiton auch bei diesen hochkritischen Anwendungen verlässliche Sicherheit. Ebenfalls steht zu diesem Ansaugrauchmelder bei Bedarf auch die SNMP-Schnittstelle zur Verfügung.



Shoppingmalls

Das Brandmeldesystem SecurifiFe überzeugt mit dezentraler Intelligenz. Die im Gebäude verteilten Zentralen und Bedienstellen ermöglichen eine mieterunabhängige Steuerung, Detektion und Alarmierung. Über die Programmier-Software lassen sich „Anlagen in der Anlage“ konfigurieren – diese benötigen nur eine einzige zentrale Fernalarmierung. Auch dem wachsenden Bedürfnis nach Sprachalarmierung trägt SecurifiFe dank der einfachen Schnittstelle zu entsprechenden Systemen Rechnung, beispielsweise zu den Elektroakustischen Systemen unserer Schwesterfirma g+m Elektronik AG.



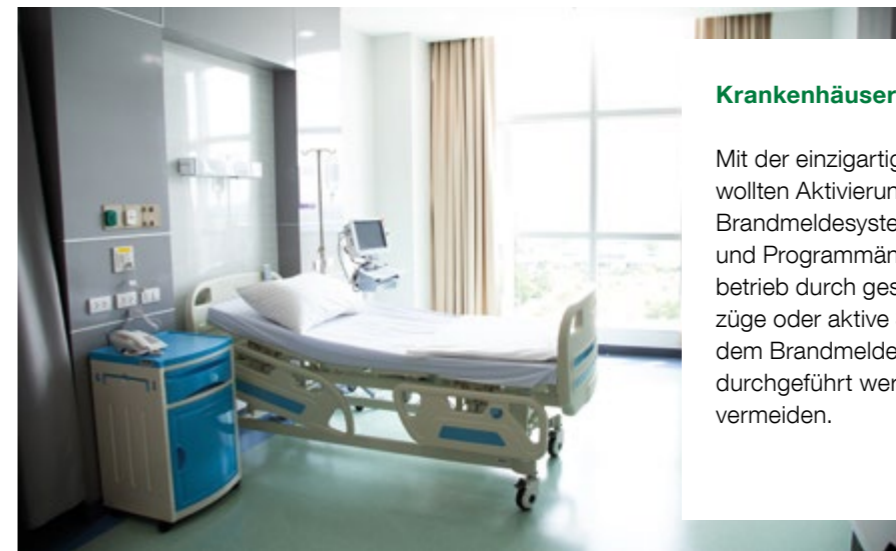
Hotels

Die im Detektionspunkt integrierten Sirenen- oder Sprachausgabefunktionen erlauben eine kostengünstige Alarmierung direkt in den Hotelzimmern. Damit bietet SecurifiFe die ideale Schnittstelle zum organisatorischen Brandschutz, und dank schneller Evakuierung werden die Rettungskräfte entlastet.



Industrie

Die vielen verschiedenen Möglichkeiten der Empfindlichkeitsanpassung unserer Mehrfachsensormelder sowie die erweiterte Normenkompatibilität nach EN 54-29 machen SecurifiFe zum idealen, robusten Brandmeldesystem für Industrieanwendungen. Seine vielfältige Datenpunktanalyse perfektioniert die Diagnose von Melderverschmutzung sowie der optimalen Früherkennung von Bränden.



Krankenhäuser

Mit der einzigartigen Funktion zur Verhinderung einer ungewollten Aktivierung von Ausgängen können Sie Arbeiten am Brandmeldesystem SecurifiFe – z. B. Instandhaltungen, Tests und Programmänderungen – vornehmen, ohne den Klinikbetrieb durch geschlossene Brandschutztüren, blockierte Aufzüge oder aktive Sirenen zu beeinträchtigen. Ebenfalls kann mit dem Brandmeldesystem SecurifiFe eine „Stille Alarmierung“ durchgeführt werden, um im Brandfall Paniksituationen zu vermeiden.



Geschäftsgebäude/Büro

Mit dem Brandmeldesystem SecurifiFe können Sie nicht nur Geschäftsgebäude miteinander vernetzen, sondern gleich einen ganzen Campus mit mehreren Objekten, die über ein größeres Areal verteilt sind. Die mehrfach auslegbare Redundanz bietet dabei höchste Sicherheit bei bestmöglicher Bedienbarkeit ohne Medienbruch.

Systemübersicht: Für jedes Bedürfnis die richtige Variante

Ihre Vorteile

- Praktisch unbegrenzte Anwendungsmöglichkeiten für kleine lokale bis große dezentrale Objekte
- Schnelle und verständliche Reaktion dank intuitiver Bedienung des integrierten oder abgesetzten Anzeige- und Bedienfelds SecuriFire MIC – an der Brandmelderzentrale oder verteilt an strategischen Punkten im Gebäude
- Höchste Sicherheitsstandards
- Geprüft und zugelassen nach diversen EN 54 Normen, unter anderem auch EN 54-13, EN-12094-1 u.v.m.



SecuriFire 3000 Das redundante und modulare Brandmeldesystem für höchste Ansprüche

- 100 % redundanter Aufbau: Hardware und Software – identisches Zweitsystem im Hot-Stand-by-Betrieb
- Modulare und dezentrale Architektur
- Höchste Flexibilität beim Systemaufbau
- Beliebig erweiterbar und veränderbar
- Bis zu 16 Ringleitungen mit 4.000 Teilnehmern pro Zentrale
- Steuert Mehrbereichs-Löschanlagen aller Art

Für den zuverlässigen Schutz stark dezentraler Gebäudestrukturen ist das Brandmeldesystem SecuriFire 3000 dank seines flexiblen und modularen Charakters geradezu unverzichtbar. Praktisch alle modernen Löschanlagen können daran gekoppelt werden. Damit – und mit seiner maximalen Verfügbarkeit – eignet sich das System ideal für spezialisierte Anwendungen mit höchsten Anforderungen. Oder als Knotenpunkt für die Kommunikation mit Peripheriesystemen.

B8-SCP3050
Basisversion mit eingebautem Bedienfeld, Protokolldrucker und Ausschnitt für MMI-Gerät

B8-SCP3030
Basisversion mit eingebautem Bedienfeld und Protokolldrucker

B8-SCP3020
Basisversion mit eingebautem Bedienfeld

B8-SCP3010
Basisversion

B8-ST5
Basisversion für Einbau in 19" Standschrank



SecuriFire 2000 Kompaktes Brandmeldesystem für mittlere bis größere Objekte

- Bis zu 4 Ringleitungen mit insgesamt maximal 756 Teilnehmern pro Zentrale
- Dezentrale Architektur
- Steuert Einbereichs-Löschanlagen aller Art
- 100 % Software-Redundanz

Das Brandmeldesystem SecuriFire 2000 eignet sich ideal für den Einsatz in großen Gebäuden. Es überwacht zuverlässig größere Hotels, Bürogebäude, Krankenhäuser, Heime, große Einkaufs- und Freizeitzentren sowie eine Vielzahl weiterer Unternehmen und Betriebe.

B9-SCP2050
Basisversion mit eingebautem Bedienfeld und Ausschnitt für EPI-Gerät oder Einbereichslöschanzeige

B9-SCP2040
Basisversion mit eingebautem Bedienfeld, Protokolldrucker und Ausschnitt für EPI-Gerät oder Einbereichslöschanzeige

B9-SCP2030
Basisversion mit eingebautem Bedienfeld und Protokolldrucker

B9-SCP2020
Basisversion mit eingebautem Bedienfeld

B9-SCP2010
Basisversion



SecuriFire 1000 Hightech-Brandschutz für kleinere Objekte

- Kostenoptimiertes, kompaktes Brandmeldesystem: eine bis zu 3.500 Meter lange Ringleitung mit maximal 250 Teilnehmern
- Genügend Platz im Gehäuse für Notstromversorgung und Fernalarmierung
- Genügend Leistung für die Teilnehmer mit integriertem 4A Netzgerät

Das Brandmeldesystem SecuriFire 1000 eignet sich ideal für den Einsatz in kleineren und mittelgrossen Hotels, Restaurants, Pensionen, Einkaufs- und Freizeitzentren, Heimen sowie vielen weiteren Betrieben aller Art.

B9-SCP1020
mit eingebautem Bedienfeld



SecuriFire 500 Für kleinere Betriebe und unbesetzte Objekte

- Bis zu 3.500 Meter lange Ringleitung mit maximal 250 Teilnehmern
- Einfache Konfiguration und Programmierung
- Rasche Inbetriebnahme
- Kostenoptimierte, kompakte Stand-alone-Lösung mit integriertem Bediengerät

Die „Kleinste“ kommt in kleineren Hotels, Restaurants, Pensionen, Einkaufs- und Freizeitzentren, Heimen sowie vielen weiteren kleineren Betrieben zum Einsatz. Auch in privaten Objekten sorgt SecuriFire 500 rund um die Uhr für beruhigende Sicherheit.

B10-SCP520

Im Vergleich: Die vier SecuriFire-Modelle



Produktvergleich

	SecuriFire 3000	SecuriFire 2000	SecuriFire 1000	SecuriFire 500
19" Rackversion	■			
SecuriLAN	■	■		
SecuriWAN Normativ	■	■		
SecuriWAN Informativ	■	■	■	■
Melderringe (250 Teilnehmer)	bis zu 16	bis zu 4	1	1
Zertifiziert für Löschungen nach EN 12094	■	■		
Leistung/Ausgangsstrom	280W/7A	160W/4A	160W/4A	90W/2.5A
MMI-Bus 16 Teilnehmer @ 1200 m Feuerwehrbedienfelder/ Bedienfelder	■	■	■	
EPI-Bus 3 Teilnehmer @ 1 m Feuerwehrbedienfelder/ Drucker	■	■	■	■

Highlights SecuriFire

bis zu 6 Mio. m²
überwachte Gesamtfläche

Über SecuriWAN können bis zu 100.000 Brandmelder, verteilt auf über 4.000 dezentralisierte Brandmelderzentralen, vernetzt werden. Deren Überwachungsfläche entspricht in etwa der Fläche von Gibraltar.

3.500 m
maximale Ringleitungslänge

SecuriLine eXtended verknüpft bis zu 250 adressierbare Teilnehmer. Dies ermöglicht eine äußerst flexible und kostensparende Projektierung, auch bei weitläufigen Objekten.

1 + 1 = 3

Höchste Verfügbarkeit ist garantiert: Die Brandmelderzentrale SecuriFire 3000 verfügt über eine zu 100 % redundante Systemstruktur – Hardware- wie Softwareseitig. Selbst im Fehlerfall verrichten deshalb sämtliche Funktionen wie Melden, Alarmieren, Klartextanzeige, die Ansteuerung der Brandfallsteuerungen usw. lückenlos ihren Dienst.

50 Jahre

In den kombinierten Brandmeldern SecuriStar der neuesten Generation stecken mehr als 50 Jahre Erfahrung aus weltweitem Einsatz.

Zentralen: Zuverlässigkeit und Präzision sind garantiert

Redundanz – und der Ausfall wird zum Fremdwort

Ein Brand in einem Unternehmen zerstört nicht nur Sachwerte – er bedroht Menschenleben und kann die wirtschaftliche Existenz eines Betriebs gefährden. Je rascher er entdeckt wird, desto geringer sind die Risiken, dass eine Kette von folgen-schweren Ereignissen ausgelöst wird. Es gilt, dem Brandrisiko einen ebenso intelligenten wie starken Gegner entgegenzustellen. Einen Gegner, der jederzeit bereit ist – und der auch dann über Ihre Sicherheit wacht, wenn sich die Umstände nicht an die normalerweise geltenden Regeln halten. Mit SecuriFire von Securiton stellen Sie ein Brandmeldesystem in den Dienst Ihrer Sicherheit, das in Sachen hoch entwickelter Intelligenz und Zuverlässigkeit alle bisherigen Systeme in den Schatten stellt. SecuriFire verfügt über eine aufsehenerregende Eigenschaft: Seine vollständig redundante Systemarchitektur bietet doppelte Sicherheit – ein Systemausfall ist somit mit allergrößter Wahrscheinlichkeit ausgeschlossen. Securiton macht keine Kompromisse, wenn es um den Schutz von Menschenleben und Sachwerten geht.

Doppelt gebaut ist sicherer

Sämtliche Mikroprozessoren, Komponenten, Bauteile und Systemstrukturen in den Brandmelderzentralen sind doppelt vorhanden. Ebenso können die Verbindungen zwischen den Zentralen dupliziert und dadurch redundant gestaltet werden. Parallel zum aktiven Betriebssystem läuft ständig ein zweites, völlig identisches System im Hot-Stand-by-Betrieb. Ein Fehler im aktiven System löst sofort die unterbrechungsfreie Umschaltung auf das zweite System aus. Alle Funktionen des Brandmeldesystems – Erkennen, Melden, Alarmieren, Klartextanzeige usw. – bleiben übergangslos in Betrieb. Einzig eine Systemstörungsmeldung macht sichtbar, dass das zweite System den aktiven Betrieb übernommen hat. Das Resultat: höchste Ausfallsicherheit während 365 Tagen und Nächten pro Jahr.

Maximale Qualität auf jeder Ebene

Die smarte Technologie von SecuriFire ist in der Schweiz sowie in Deutschland und Österreich entwickelt und hergestellt worden. Dank ihr bieten die einzelnen Komponenten wie auch die gesamte Anlage bestmögliche Qualität und Verlässlichkeit. Das intelligente System ermöglicht die Minimierung von Täuschungsalarmen ebenso wie vorausschauende Wartung – beste Garantien für Stabilität, Robustheit und höchste Ausfallsicherheit.

Brandmeldezentrale SecuriFire – das steckt drin

- Gerätebus für den Anschluss externer Anzeige- und Bediengeräte
- Datenschnittstellen vom Protokolldrucker bis zum Gebäudeleitsystem
- Verschiedene Grundausbauten und eine Vielzahl von Erweiterungskarten
- Ereignisspeicher für 10.000 Meldungen, erweiterbar bis zu 65.000 Meldungen
- Schnittstelle für Anschaltungen an die Feuerwehr oder eine andere ständig besetzte Alarmempfangsstelle
- Serielle Schnittstelle zu normenkonformen Sprachalarmierungssystemen
- Geerdetes Metallgehäuse

Ihre Vorteile

- 100 % redundanter Systemaufbau
- Für ständige Verfügbarkeit – maximaler Schutz von Menschenleben und Sachwerten
- Höchste Ausfallsicherheit
- In Europa entwickelt und in Deutschland produziert
- Modularität und Vielzahl von Schnittstellen zu übergeordneten Managementsystemen bieten eine hohe Flexibilität sowie Kosten- und Zeitersparnis in der Projektierung





Vernetzung: Auf digitale Intelligenz gebaut

Vernetzen ohne Grenzen – mit SecuriLAN

SecuriLAN ist die Hauptschlagader des Brandmeldesystems. Es schließt bis zu 16 Zentralen zu einem sehr ausgedehnten und schlagkräftigen Brandmeldesystem zusammen. Die einzelnen Brandmeldezentralen und abgesetzten Bedienfelder können bis zu 1.200 Meter voneinander entfernt installiert werden, mit Glasfaserleitungen lässt sich dieser Abstand fast beliebig vergrößern. Obwohl das Brandmeldesystem dezentral aufgebaut ist, verhält es sich wie eine einzige Brandmelderzentrale. Von jedem beliebigen Bedienfeld können sämtliche Zustände der Elemente im gesamten Netzwerk komfortabel abgefragt und bedient werden – bis hin zum einzelnen Brandmelder. Das spart Zeit und Kosten.

Auch bei der Datenübertragung über SecuriLAN hat Sicherheit höchste Priorität. Deshalb werden sämtliche Elemente des SecuriLAN komplett redundant geführt. Über ein speziell entwickeltes digitales Datenprotokoll kommunizieren die Elemente und Subsysteme permanent untereinander. Im Hintergrund sind laufend automatische Prüfzyklen und Testroutinen im Gange. Elektromagnetische Einflüsse werden im SecuriLAN ausgefiltert – dies eliminiert potenzielle Kommunikationsstörungen. So entsteht ein Hochsicherheitsgeflecht, das selbst gegen Mehrfachstörungen resistent ist.

SecuriLAN – sicher redundant vernetzt

- Bis zu 16 autark arbeitende Zentralen
- Maximale Ausfallsicherheit auf allen Ebenen
- Sichere Datenübertragung über redundantes SecuriLAN
- Engmaschige diagonale Vernetzung mit SpiderNet-Technologie
- Permanente automatische Systemprüfungen
- System-Ferndiagnose

Vielseitige Kommunikation und Anbindung an Leitsysteme

Die Brandmeldezentralen SecuriFire verfügen über unterschiedlichste Schnittstellen und standardisierte Protokolle wie BACnet, OPC, ESPA, Modbus oder VdS 2465. Über das SecuriLink UMS-Gateway stehen weitere Protokolle zur Verfügung. Dadurch sind die Zentralen zu vielen anderen Gewerken kompatibel, so etwa zu übergeordneten Managementsystemen.

Dank der vielseitigen Auswahl an Schnittstellen und Protokollen lassen sich zeitgemäße Fremdsysteme auf einfache Weise anbinden. Ob Sie ein Sprachalarmierungssystem integrieren oder eine Schnittstelle zu einem Videobranddetektions- oder Gaswarnsystem installieren wollen – wir haben die passende Lösung.

Zentraler Download

Die Funktion „Zentraler Download“ ermöglicht Ihnen, Projektierungsdaten über eine einzige Zentrale in das SecuriLAN einzuspielen und im gesamten Netzwerk in nur einem Arbeitsschritt zu verteilen.

Ihre Vorteile

- Unterschiedliche Protokolle bieten Kompatibilität zu anderen Gewerken und einfache Anbindung an übergeordnete Managementsysteme
- Sichere Datenübertragung über redundantes SecuriLAN
- Zeit- und Kostenersparnis dank systemweiter Bedienung



SecuriLine eXtended

Im Gebäude vernetzt die störungssichere Datenautobahn von der Zentrale aus maximal 250 Elemente über eine Länge von bis zu 3.500 Metern.

SecuriLAN

SecuriLAN fasst bis zu 16 autark arbeitende Zentralen ausfallsicher zu einem umfassenden gebäudeübergreifenden Brandmeldesystem zusammen.

SecuriWAN

SecuriWAN verbindet mehrere Standorte sowie unterschiedliche Gerätetypen und Technologiegenerationen über IP-Technologie miteinander.

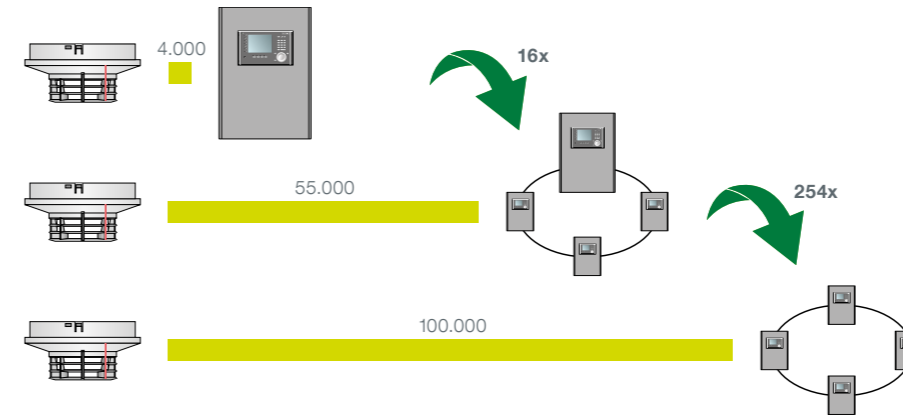
SecuriWAN – Standorte einfach vernetzen

Mit der intelligenten und flexiblen IP-Vernetzung SecuriWAN lassen sich Brandmeldeanlagen mehrerer Standorte und unterschiedlicher Typen und Generationen miteinander verbinden. Weil das Brandmeldesystem dabei nahezu beliebig erweitert oder angepasst werden kann, passt es sich perfekt den örtlichen Gegebenheiten an.

Für die standortübergreifende Kommunikation können Sie vorhandene Netzwerke über Intranet/Internet nutzen – dies als Ergänzung zur normenkonformen Errichtung von exklusiven Netzwerken der Brandmelderzentralen. Vorhandene SecuriLAN Netzwerke können ebenfalls sehr einfach integriert werden, verschlüsselte Verbindungen garantieren dabei maximale Sicherheit.

Mühele Projektierung und glasklare Übersicht

Die in der Programmier-Software SecuriFire STUDIO integrierte Projektierungs-Software SecuriWAN stellt die physikalischen und logischen Beziehungen zwischen den einzelnen Brandmeldezentralen her. Diese grafische Benutzeroberfläche ist bei der Erstellung eines Projekts eine optimale Hilfe und spart viel Zeit. Sie liefert eine übersichtliche Visualisierung des SecuriWAN-Netzwerks.



Einfache Erweiterung: SecuriLAN vernetzt bis zu 16 Zentralen und 55.000 Brandmelder zu einem schlagkräftigen Gesamtsystem, SecuriWAN bis zu 254 SecuriLAN Netzwerken und gesamthaft 100.000 Brandmelder.

Ihre Vorteile

- Zeit- und Kostenersparnis dank einfachstem Projektieren mittels benutzerfreundlicher Softwareunterstützung
- Standortübergreifende Kommunikation im vorhandenen Netzwerk (Intranet/Internet) problemlos möglich
- Mit SecuriWAN erweiterbar bis zu 254 SecuriFire Zentralen und 100.000 Brandmelder für eine maximale Ausbaumöglichkeit





Bedienung: Vorsprung gewinnen mit schnellen Reaktionen

Sekundenschnelle Reaktionen verhindern im Ernstfall größere Schäden. Securiton hat das Bedienfeld – das Main Indication Control Panel (MIC) – so konzipiert, dass sich jeder Benutzer auch in Stresssituationen rasch auf dem übersichtlichen 5,7-Zoll-TFT-Farbdisplay zurechtfindet und keine wertvolle Zeit verliert. Über 20 Sprachen sind am Anzeige- und Bedienfelds MIC im Betrieb einstellbar – dies hilft zusätzlich, intuitiv die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Wenn es ernst wird, holt das Brandmeldesystem SecuriFire blitzschnell Hilfe. Das Brandmeldesystem setzt bei Brandgefahr sofort die entsprechenden Meldungen ab – über seine Schnittstellen für Übertragungs- und Alarmierungseinrichtungen. Oder es informiert übergeordnete Managementsysteme oder Brandmeldeeinsatzleitsysteme, wenn es mit diesen verbunden ist. Vor Ort gewinnen die Einsatzkräfte wertvolle Zeit: An den Anzeige- und Bediengeräten sowie auf den Lageplantageaus ist auf einen Blick ersichtlich, wo der Brandherd liegt.

Anzeige- und Bedienfeld MIC – das smarte Multitalent

- Einfache und intuitive Bedienung mit dem SecuriWheel
- Übersichtliche Informationen auf dem Farbdisplay und in Klartext
- Über 20 verschiedene Sprachen im Betrieb verfügbar und umstellbar
- Ermöglicht schnelle und zielgerichtete Reaktionen der Einsatzkräfte
- Gehäusefront ausschließlich mit Symbolen: die Situation lässt sich mit einem Blick erfassen
- Schnittstelle für den Anschluss eines Protokolldruckers
- Erweiterungsbus für den Anschluss von bis zu drei zusätzlichen Bedien- und Anzeigeerweiterungen

- Als Einbauversion (Zentrale) und als abgesetzte Version mit eigenem Gehäuse verfügbar
- Abfrage des Ereignisspeichers über die gesamte Anlage
- Speicherkarteneinschub für die Erweiterung des internen Ereignisspeichers auf über 65.000 Einträge
- Identische Bedienphilosophie über alle Zentralentypen, VirtualMIC und SecuriWAN

VirtualMIC – Bedienung und Anzeige am PC oder Laptop

Das eingebaute oder abgesetzte Anzeige- und Bedienfeld findet auf Desktop-PCs oder Laptops seine Anwendung als Anzeige- und Bedienfeld Virtual MIC als SecuriFire VirtualMIC. Es bietet dieselben Funktionen, Bedienmöglichkeiten und Anzeigen. Die Verbindung zur Brandmelderzentrale wird über Ethernet hergestellt. Mitarbeiter können damit die Zentrale beispielsweise aus einer Loge oder einer Rezeption überwachen und bedienen – genau so, als würden sie sich an einem Anzeige- und Bedienfeld MIC befinden.

Alarmer per E-Mail – natürlich verschlüsselt

SecuriFire versendet bei Bedarf unterschiedliche Störungs- und Alarmmeldungen per E-Mail an berechnigte Teilnehmer. Dazu nutzt das Brandmeldesystem SecuriFire ein SSL-verschlüsseltes Protokoll.

SecuriFire MobileControl – die smarte App für Betreiber

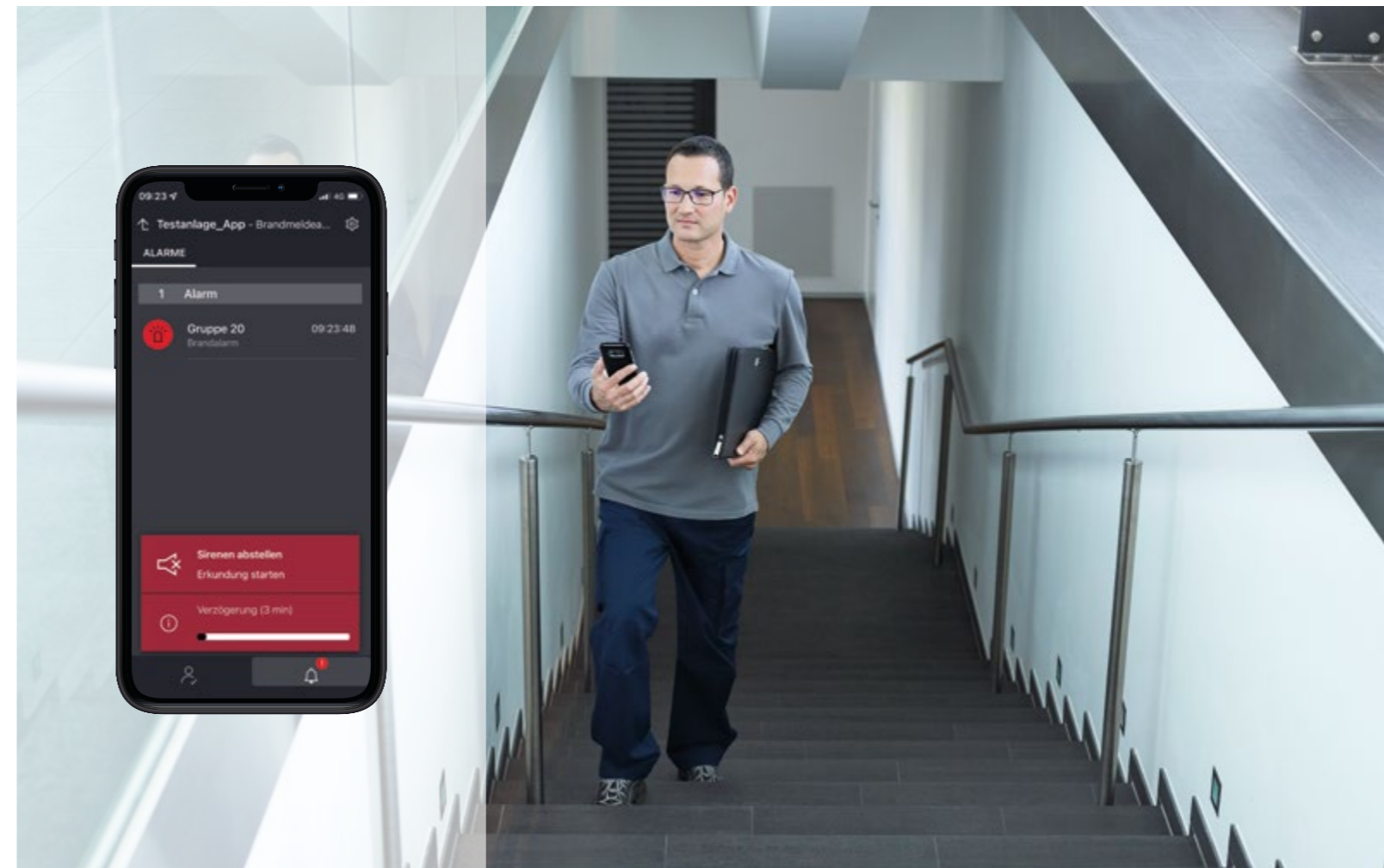
Facility Manager und Sicherheitsbeauftragte in Unternehmen, aber auch private Hausbesitzer haben Ihr Brandmeldesystem SecuriFire mit SecuriFire Mobile Control perfekt im Griff. Wortwörtlich, denn sie überwachen und bedienen diese mit dem Smartphone oder dem Tablet (iOS- und Android-Modelle). Die App zeigt in Echtzeit den aktuellen Betriebszustand der Sicherheitsanlagen sowie Alarm- und Störungsmeldungen an. Mehr noch: Bei Alarmen und Störungen erhalten die Nutzer automatisch Push-Meldungen auf das Mobilgerät. Dies ermöglicht schnelle, ortsunabhängig ausgelöste Reaktionen, was unter anderem Betriebsausfallrisiken minimieren kann.

Auch das direkte Bedienen von Anlagen mittels MobileControl ist möglich. Dank Georeferencing ist sichergestellt, dass sich der Benutzer zur Bedienung innerhalb des Gebäudeperimeters bewegt. Dies erspart unnötige Gänge und damit verbundene Kosten. Bei Fehlalarmen konnte schon mancher unnötige und kostspielige Feuerwehreinsatz dank wenigen Fingertipps ver-

hindert werden. Interessant für Unternehmen mit mehreren Standorten: SecuriFire Mobile Control ist Multi-Site-optimiert und bildet sämtliche Anlagen ab. Der Zugriff über das Mobilnetz und die verwendeten Schnittstellen sind selbstverständlich abgesichert.

Ihre Vorteile

- Sekundenschnelle Reaktion, dank intuitivem und übersichtlichem Bedienfeld – in über 20 Sprachen im Betrieb verfügbar
- Einsicht in aktuellen Betriebszustand und schnelle, ortsunabhängige Reaktionen auf Ereignisse, dank der smarten App „SecuriFire MobileControl“



Feldebene: Die störungssichere SecuriFire-Datenautobahn

Setzen Sie alles auf eine sichere Leitung

Leistungsstark, zuverlässig und von beeindruckenden Dimensionen: Das alles ist SecuriLine eXtended – die Ringleitung des Brandmeldesystems SecuriFire. Sie führt von der Zentrale aus über eine Länge von bis zu 3.500 Metern durch das Gebäude. Bis zu 250 Elementen dient die SecuriLine eXtended als Datenautobahn und störungssichere Verbindung von und zu den Zentralen. Selbst wenn ein an die Ringleitung angeschlossener Teilnehmer ausfällt, funktionieren die übrigen Elemente weiterhin perfekt. Dies gilt auch bei einem Kurzschluss oder Drahtbruch auf der Leitung. Wenn ein Teilnehmer ausfällt, wird dessen Standort genau lokalisiert und angezeigt.

Die Teilnehmer – ein unschlagbares Team im Kampf gegen das Feuer

Überwachen, melden, alarmieren und steuern: Dies sind die Aufgaben der Geräte, die an SecuriLine eXtended angeschlossen sind. Sie alle können auf einfache Weise einzeln programmiert werden und sind immun gegenüber elektromagnetischen Störungen. Dies eliminiert mögliche Kommunikationsstörungen oder Fehlalarme. Die Wahl, die Einsatzorte und die Programmierung der einzelnen Teilnehmer entspricht exakt Ihren Sicherheitsbedürfnissen – keine SecuriLine eXtended gleicht der anderen.

Am häufigsten vertreten ist der Mehrfachsensormelder SecuriStar. Als intelligenter Alleskönner kann er je nach Bedarf und Anwendung als Rauch-, Temperatur- oder kombinierter Melder eingesetzt werden. Der Lüftungskanalmelder LKM 593X spürt den Rauch an Orten mit Luftgeschwindigkeiten bis zu 20 m/s zuverlässig auf. Sonderbrandmelder wie Ansaugrauchmelder werden über ein SecuriLine eXtended Interface in die Ringleitung eingebunden. Weitere Elemente sind die Loop-Sirene, die Loop-Blitzleuchte, der Handfeuermelder sowie diverse Module mit Relais oder Ein- und Ausgängen. Diese ermöglichen das Anschließen weiterer Geräte bis hin zu Funkmeldern.

Einfach und flexibel konfigurieren

Über die Ringleitung SecuriLine eXtended fließen nicht nur Alarmmeldungen. Die Brandmelder senden auch Zustandsinformationen oder Selbsttestdaten zur Brandmeldezentrale. Die Bildung von logischen Meldergruppen ist unabhängig von deren physikalischen Zugehörigkeit zu einer SecuriLine eXtended. So können Brandmelder aus verschiedenen Ringleitungen zu einer Gruppe zusammengefasst werden, was den Verdrahtungsaufwand erheblich senkt. Dank der benutzerfreundlichen Software lässt sich die Ringleitung SecuriLine eXtended sehr einfach entwerfen, programmieren und in Betrieb nehmen – und führt so im Handumdrehen zum Ziel.

Ihre Vorteile

- Geringer Verdrahtungsaufwand auch in weitläufigen Gebäuden, dank unserer Ringleitung SecuriLine eXtended (bis zu 3500 Meter und 250 Teilnehmer pro Ring)
- Hohe Verfügbarkeit dank störungssicherer Datenübertragung



Sonderbrandmeldetechnik



Melder für explosionsfähige Atmosphären
Der MMD 130 Ex-i ist ein eigensicherer Rauch- und Wärmemelder mit Stromerhöhungsprinzip zur Brandfrüherkennung in explosionsgefährdeten Bereichen. Zusammen mit den Handfeuermeldern sind die Komponenten für den Einsatz in den Zonen 1, 2 und 22 gemäß ATEX zugelassen.



Linienförmiger Wärmemelder
Lineare Wärmemelder SecuriHeat ADW oder LIST arbeiten auch unter schwierigsten Bedingungen perfekt und erkennen Brände unter Extrembedingungen für alle EN54-22 Klassen. Dank der Config over Line-Funktion können Sie Konfiguration, Inbetriebnahme und Instandhaltung des ADW 535 bequem von der Brandmelderzentrale aus erledigen.



Flammenmelder
Die Familie der Infrarot-Flammenmelder eignet sich für die Detektion von offenen Feuern nach EN54-10 (Klasse 1 + 2). Dank intelligenter Algorithmen für höhere Täuschungsresistenz detektieren sie auch rauchlose Feuer zuverlässig.



Funk-Brandmelder
Das SecuriAir Funk-Brandmeldesystem kommt bei Anwendungen zum Einsatz, in denen Installationen oder Erweiterungen über Drahtleitungen aus Kosten- oder ästhetischen Gründen nur sehr schwierig oder gar unmöglich zu realisieren sind: z. B. in historischen Gebäuden, Museen, Kirchen, Bibliotheken oder Kunstgalerien.



Ansaugrauchmelder
Ansaugrauchmelder SecuriRAS ASD zählen zu den präzisesten und zuverlässigsten Brandfrühwarnsystemen. Sie reagieren hochempfindlich und blitzschnell auf entstehende Brände, ermöglichen schnellste Branderkennung und Interventionen bei einfachster Handhabung. Dank der Config over Line-Funktion können Sie Konfiguration, Inbetriebnahme und Instandhaltung bequem von der Brandmelderzentrale aus erledigen.

Linienförmiger Rauchmelder
Rauch und Feuer mit einem Infrarot-Lichtstrahl blitzschnell aufspüren – nach EN54-12 und selbst unter schwierigsten Bedingungen: Das sind die Stärken der linienförmigen Rauchmelder SecuriBeam ILIA und BSD.



Löschung



Anbindung von Löschanlagen
SecuriFire erlaubt eine effektive Anbindung aller Arten von Löscheinrichtungen: mit adressierbaren Endschaltern für die Sprinklerüberwachung, Blockiereinrichtungen, VdS-Löscherschnittstellen, manuellen Auslöse- und Stoppeinrichtungen sowie Löschansteuerpanels.



Brandmeldetechnik

Mehrfachsensormelder
Die adressierbaren, kombinierten Brandmelder SecuriStar MCD/CCD vereinen die Vorzüge der Rauch-, Wärme- und CO-Detektion nach EN54-5/-7/-26/-29/-30 in einem Gerät. Ihre intelligente Auswertlogik garantiert ein sehr gutes Ansprechverhalten mit minimaler Täuschungsalarmrate. Optional können Sie Akustik und Sprachausgabe integrieren.

Handfeuermelder
Der adressierbare Handfeuermelder SecuriStar MCP dient in Brandmeldeanlagen zur manuellen Alarmauslösung im Brandfall gemäß EN 54-11. Mit der einfachen und schnellen Installation, dem manipulationssicheren Design sowie umfassendem Zubehörsortiment bietet er wesentliche Vorteile.

Lüftungskanalmelder
Der adressierbare Lüftungskanalmelder LKM überwacht Kanalmasse bis 3 m und Luftgeschwindigkeiten bis 20 m/s nach EN54-27.

Akustische Alarmierung
Adressierbare Sirenen signalisieren die Gefahr im Ernstfall zuverlässig. Ihre Tonart und Lautstärke lassen sich einfach einstellen.

Optische Alarmierung
Adressierbare Blitzleuchten warnen nach EN54-3. Die Blitzrate kann definiert werden.

Ein-/Ausgabemodule
Adressierbare Ringleitungsmodule erlauben den Anschluss einer Vielzahl von konventionellen Geräten, kollektiv adressierbaren Meldergruppen sowie eigensicheren Stromkreisen. Dank überwachten Ein-/Ausgängen und programmierbarer Fail-Safe-Lage eignen sie sich überdies hervorragend für die dezentrale Ansteuerung von Brandfallsteuerungen oder Löschungen.



Systemmelder: Zuverlässige Detektion auf höchstem Niveau

Die raffinierteste Verknüpfung von Rauch- und Temperaturerkennung

Die Zukunft der Branderkennung hat begonnen: Die Produktlinie SecuriStar weist den Weg. Die jüngste Generation der Brandmelder SecuriStar erfasst und meldet entstehende Brände mit einer noch nie dagewesenen Zuverlässigkeit und Präzision. Denn die Rauchererkennung wird mit der präzisen Auswertung der Raumtemperatur kombiniert – sowie mit Kohlenmonoxid (CO)-Messdaten. Ihre Empfindlichkeit passen die Geräte mit der einzigartigen Cubus-Nivellierung selbstständig den Umgebungsverhältnissen an.

Überall dort, wo Sie Menschenleben und Sachwerte wirkungsvoll schützen wollen, leisten Ihnen die Brandmelder SecuriStar beste Dienste. Während sich Ihr Aufwand für Installation und Betrieb auf ein Minimum reduziert, bestechen die intelligenten Wächter durch maximale Leistungen: Höchste Detektions- und Täuschungsalarmsicherheit, Vorwärts-Rückwärts-Kompatibilität und zahlreiche Zusatzfunktionen sorgen dafür, dass Sie Ihren Schutzauftrag jetzt noch souveräner erfüllen können. Auch in Sachen Komfort und Wirtschaftlichkeit setzen die Brandmelder von Securiton neue Maßstäbe.

Durchdachte Funktionen für einen unkomplizierten Betrieb

Die neuen Brandmelder überwachen sich permanent selbst. Sogar leichte Verschmutzungen können ihre Funktionssicherheit nicht beeinträchtigen: Wenn ein Brandmelder eine Verschmutzung feststellt, führt er seine Alarmschwelle automatisch nach. Aufwendige Kalibrierungen entfallen. Mögliche Täuschungsalarmsicherheiten werden wirksam eliminiert – auch dank der Umschaltfunktion zwischen Tag- und Nachtbetrieb für einzelne Detektionskriterien. Besonders zielführend ist dies beispielsweise in Küchen, Kantinen, Schweißräumen oder Chemielabors. Einen Kurzschluss in der Ringleitung SecuriLine eXtended bewältigt das Brandmeldesystem in Eigenregie: Die Logik wechselt beim Kommunizieren mit der Zentrale bei Bedarf ganz einfach die Richtung.

Die eingebaute Individualanzeige zeigt den Brandalarm vor Ort an. Sie ist aus jedem Blickwinkel zu erkennen und kann so parametrisiert werden, dass sie bei voller Funktionsfähigkeit des Brandmelders zyklisch blinkt. Zusätzlich kann eine externe, abgesetzte Anzeige direkt am Melder angeschlossen, bei Bedarf außerhalb des Raums montiert und auch unabhängig von der Individualanzeige des Melders programmiert werden.

Das spricht für die Brandmelder SecuriStar

- Adressierbarer Brandmelder mit Eigenüberwachung
- Blitzschnelles Erkennen von Bränden in ihrer Entstehungsphase
- Für jedes Risikoprofil den passende Brandmelder
- Einer für alles: Kostensparender Universalmelder mit Rauch- und Wärmesensoren nach EN 54-5 und EN 54-7 sowie mit kombinierter Detektionsmethode nach EN 54-29
- CO Detektionsmethode nach EN 54-26
- Cubus-Nivellierung zur Anpassung an die Umgebungsbedingungen
- Permanente Selbstkontrolle und Verschmutzungsauswertung
- Einfache Montage und Instandhaltung
- Umfassende Programmierfunktionen – jedes Meldegerät ist einfach und individuell programmierbar
- Elegantes Design
- Integrierte Kurzschlussisolatoren nach EN 54-17
- Integrierter Ausgang für Raumanzeigelampen
- Gleicher Meldersockel für alle Brandmelder der SecuriStar Serie
- Individualisierung der Farben

Cubus-Nivellierung: Automatische Anpassung an die Umgebung

Der Brandmelder SecuriStar muss nur ein einziges Mal parametrisiert werden. Er passt sich permanent und völlig selbstständig an seine Umgebung an. Mithilfe der von Securiton mit entwickelten Cubus-Nivellierung misst der Brandmelder permanent seine Umgebungsparameter wie Temperatur und Kohlenmonoxid-Konzentration. Aus diesen Werten ermittelt er präzise die für seinen Einsatzort optimale Empfindlichkeit und stellt seine Alarmschwellen entsprechend ein.

Ihre Vorteile

- Höchste Zuverlässigkeit und Präzision der Branderkennung schützen Menschenleben und Sachwerte
- Maximale Reduktion von Täuschungsalarmsicherheiten dank Selbstüberwachung, Tag-Nacht-Umschaltfunktion der Melder sowie automatische Anpassung an die Umgebung
- Einheitlicher Meldersockel für alle Brandmelder SecuriStar reduziert Lagerhaltungs- und Beschaffungskosten



SecuriStar MCD 573X

Mehr Leistung für weniger Täuschungsalarmsicherheiten

- Erfüllt die Normen EN 54-5, EN 54-7 und EN 54-29
- Hochpräzise Rauch- und Temperatursymmetrien
- Optimales Anströmungsverhalten
- Sehr geringer Stromverbrauch



SecuriStar CCD 573X

Dem gefährlichen Kohlenmonoxid auf der Spur

- Erfüllt die Normen EN 54-5, EN 54-7, EN 54-26, EN 54-29 und EN 54-30
- Temperatur- und CO-unterstützte Rauchauswertung (Cubus + Nivellierung)
- Technischer CO-Alarm nach EN 50291-1 und einstellbares technisches CO-Vorsignal (20-320 ppm)
- Maximale Täuschungsalarmsicherheiten



SecuriStar MCD 573X-S/-SP

Akustische Power für schnelle Reaktionen

- Erfüllt die Normen EN 54-3, EN 54-5, EN 54-7 und EN 54-29
- Integrierter Akustikalarm mit bis zu 92 Dezibel
- Automatisch synchronisierte Alarmgeber
- Integrierte Sprachalarmierung, 3 Durchsagen in 4 Sprachen
- MLAR-konforme unterbrechungsfreie akustische Alarmierung



SecuriStar MCP 535X

Einfach, schnell und verlässlich die Feuerwehr alarmieren

- Handfeuermelder nach EN 54-11 Typ B und EN 12094-3
- Integrierte Status- bzw. Alarmanzeige
- Auf- und Unterputzvarianten in IP 52 oder IP 54
- Ausführung in verschiedenen Farben (rot, gelb, blau, grün)

Projektierung, Installation und Inbetriebnahme: Mit einfachen Schritten ans Ziel

Rasch konfigurieren – ohne große Programmierkenntnisse

Brandmelderzentralen SecuriFire können auf einfachste Art mittels der Programmier-Software SecuriFire STUDIO konfiguriert werden. Die Brandmeldeanlage kann damit individuell in wenigen Schritten programmiert werden. Zum Brandmeldesystem SecuriFire 500 steht zudem eine praktische Programmierhilfe zur Verfügung.

Löschassistent – gut gegen heiße Köpfe

Am rasantesten vernichten stationäre Feuerlöschanlagen einen entstehenden Brand. Auch hier spielt SecuriFire eine wichtige Rolle. Denn das Brandmeldesystem ist zudem als kombinierte als auch als reine elektrische Steuereinrichtung zugelassen. Unmittelbar nach der Branderkennung – oder nach einer programmierten Verzögerung – wird ein Brand so automatisch bekämpft. Praktisch alle modernen Löschanlagen können an das Brandmeldesystem SecuriFire gekoppelt werden: CO₂-Hochdruck- und Niederdrucklöschanlagen, Inertgas- und Argonanlagen, Sprühwasser- und Sprinkleranlagen sowie chemische Systeme. Ein integrierter Löschassistent im SecuriFire STUDIO unterstützt Sie auf einfache und übersichtliche Weise bei der komplexen Konfiguration einer Löschanlage.

Brandfallmatrix Export – weil Übersicht hilft

Für die Projektierung der Brandmeldeanlage sowie die Brandfallsteuerungen besteht die Möglichkeit diese in klassische Office-Formate zu exportieren. Damit steht auch bei komplexen Brandmeldeanlagen eine einfache Übersicht zur Verfügung.

SecuriFire Scan – effiziente Melderzuordnung

Die hilfreiche mobile Applikation SecuriFire Scan unterstützt Sie bereits bei der Elektroinstallation. Die Gruppen- und Meldernummern werden bei der Montage direkt vergeben. Die anschließende Melderzuordnung im SecuriFire STUDIO kann automatisch erfolgen. Dadurch minimieren Sie Fehlerquellen und gewinnen bei der Konfiguration wertvolle Zeit.

BIM Objekte – die Daten stehen bereit

Securiton unterstützt den BIM-Prozess (Building Information Modeling) mit einer laufend wachsenden Bibliothek BIM-spezifischer Daten für die Produkte des Brandmeldesystems SecuriFire.

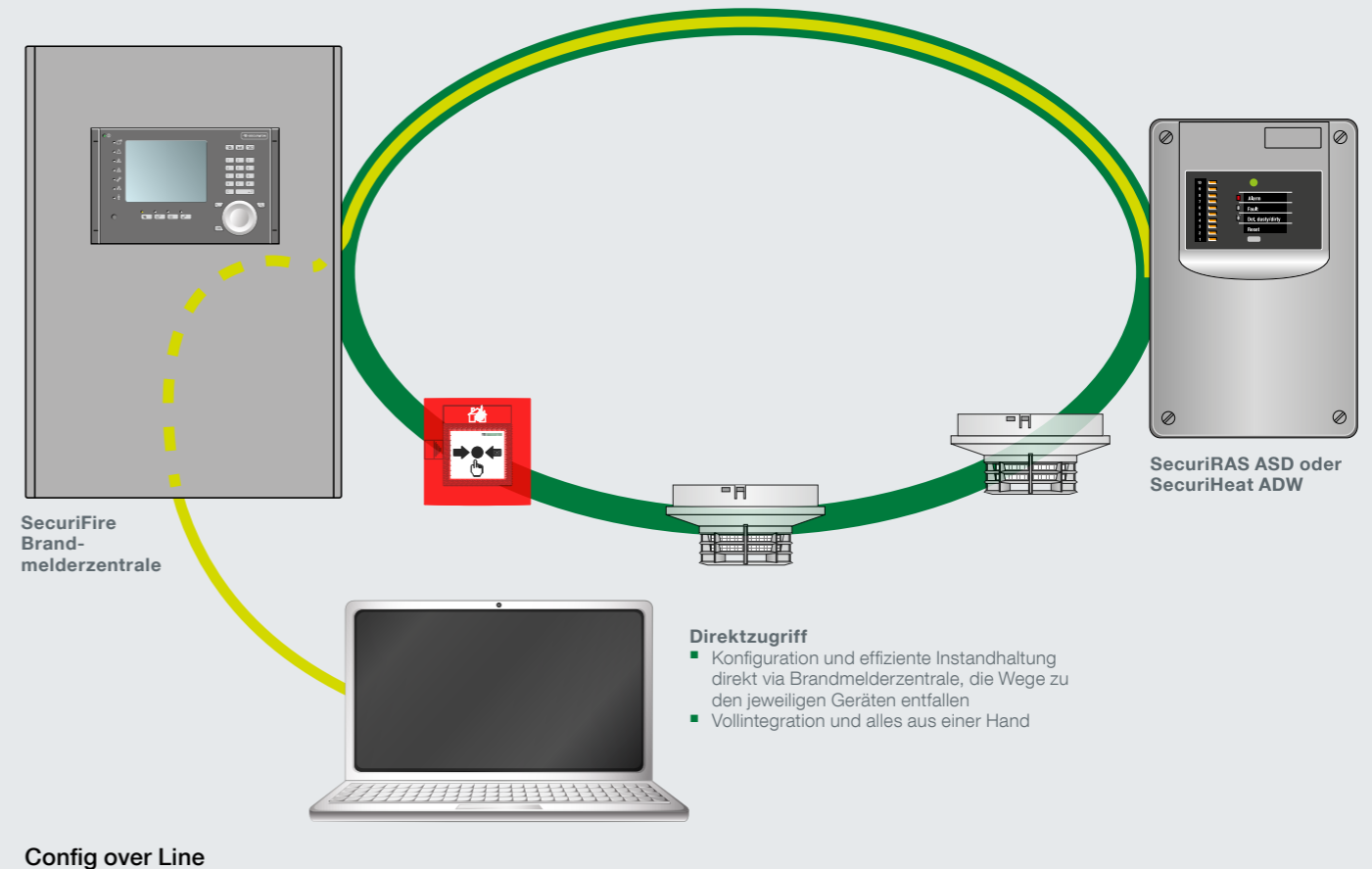
Config over Line – einfach zentral konfigurieren und unterhalten

Bei der Verwaltung der Sonderbrandmelder SecuriRAS ASD und SecuriHeat ADW steigert Securiton den Komfort und die Effizienz massiv: Mit der weltweit führenden Lösung Config over Line, von Securiton, werden die Geräte direkt von der Brandmelderzentrale aus angesteuert. Bisher hat das Parametrisieren, Inbetriebnehmen und Instandhalten einigen unliebsamen Aufwand verursacht – denn die Techniker mussten jeden einzelnen Sonderbrandmelder mit dem Laptop vor Ort aufsuchen. Damit ist nun Schluss: Dank des Fernzugriffs mit Config over Line lassen sich diese Aufgaben bequem an der Brandmelderzentrale oder mittels SECURITON Remote standortunabhängig erledigen.

Die Kommunikation zwischen den Sonderbrandmeldern und der Brandmelderzentrale erfordert keine zusätzliche Kabelinstallation. Der Datenaustausch erfolgt über die bestehende Ringleitung SecuriLine eXtended.

SecuriFire STUDIO – alles im Griff beim Programmieren

Das SecuriFire STUDIO ist ein wahres Programmierwunder. Der Anwender wird Schritt für Schritt durch die Konfiguration, Inbetriebnahme sowie Instandhaltung der Brandmeldeanlage geführt. Auf der übersichtlichen Benutzeroberfläche von SecuriFire STUDIO findet man sich schnell zurecht.



Ihre Vorteile

- Effiziente, komfortable und sichere Konfiguration und Instandhaltung von Sonderbrandmeldern über die SecuriLine eXtended
- Einfache Wartung auch an schwer zugänglichen Orten wie Hochregallagern, (Tief-)Kühlagern, Rechenzentren, Haftanstalten sowie Aufzugsanlagen ohne Unterbrechung des Betriebsablaufs
- Geringere Installationskosten, da keine zusätzlichen Kabelinstallationen notwendig sind

Instandhaltung und Service: Effizient mit smarten Tools

SECURITON Remote – wirksamer Support aus der Ferne

Schneller reagieren, Wege einsparen sowie Unterhalts- und Instandhaltungsarbeiten optimieren: Diese Vorteile bietet SECURITON Remote den Anlagenerrichtern. Im Störfall erfassen die Techniker rasch die aktuellen Betriebszustände und analysieren die möglichen Ursachen eines technischen Ereignisses. In vielen Fällen gelingt das Beheben der Störung, ohne dass ein Techniker dafür zum Anlagenstandort reisen muss: Sofern zulässig, programmiert er die Sicherheitsanlage über SECURITON Remote und testet ihre Funktionen gründlich. Oft dient die Fernanalyse auch dazu, die Haustechniker vor Ort präzise anzuleiten, was ebenso zielführend sein kann. Auch bei der regulären Inspektion und Wartung einer Anlage leistet der ortsunabhängige Fernzugang gute Dienste. Die Techniker erfassen den exakten Bedarf im Voraus und haben vor Ort immer das passende Material dabei.

Melderstimulation – Sicherheit nach Datenänderungen

Nach einem Software-Update oder einer Anpassung in der Projektierung kann die Funktion durch den SystemCheck überprüft werden. Die Melderstimulation ist eine sehr effektive Methode, welche vollautomatisch jeden auf dem Ring angeschalteten Brandmelder überprüft.

Mittels Melderstimulation wird nicht nur die korrekte Datenübertragung eines Brandmelders geprüft, sondern auch die Messtechnik. Die Rauchauswertung wird über einen realen Signaldurchlauf – vom Meldercontroller zum Messsensor und wieder zurück zum Controller – überprüft. Damit erhält man eine klare Aussage zur Funktionstüchtigkeit der Übertragungsstrecke (bidirektional) sowie der optischen Funktion des Brandmelders.

Vorausschauende Instandhaltung – vorbeugender Ersatz eliminiert Täuschungsalarme

Das Auslesen des Melderzustandes liefert zum einen präzise Angaben über den aktuellen Zustand des Melders punkto Alarm- und Störungszustände, zum anderen über den aktuellen Stand der Verschmutzung und Regelnachführung. Dabei errechnet die Programmier-Software SecuriFire STUDIO auch gleich den Zeitpunkt der erwarteten Grenze der Nachführung. Durch rechtzeitiges Ersetzen des Brandmelders können damit Täuschungsalarme und Verschmutzungsstörungen vermieden werden.

Geführte Revision – damit nichts vergessen wird

Die Funktion „Geführte Revision“ des Brandmeldesystems SecuriFire ist das optimale Instrument für die vollständige Prüfung einer Ringleitung. Dabei leuchtet die Alarm-LED jedes Melders so lange, bis der Techniker den blinkenden Melder mit Prüfgas quittiert. So wird sichergestellt, dass kein Melder vergessen wird. Zudem kann der Techniker die Topologie der Ringleitung kontrollieren und die richtige Software-Adressierung validieren.

Signaturprüfung – Prüfung im Vollbetrieb

Aufgrund der neuen Detektions-Algorithmen ist ein „scharfes“ Prüfen eines Brandmelders im Vollbetrieb mittels Prüfgas bei vielen Brandmeldesystemen praktisch nicht mehr möglich. Oft können Melder nur noch im Revisionsmodus geprüft werden, welcher nicht dem Normalzustand eines Systems entspricht.

Anders die SecuriStar Melder: Sie werden während des Vollbetriebs mittels einer definierten Signaturprüfung mit Prüfgas schnell und effizient zum Alarm gebracht. Über die Alarm-LED geben die Melder sofort ein visuelles Feedback zur Messung. Die Signaturprüfung kann sowohl am Rauch- als auch am Temperaturkriterium angewendet werden. In der Brandmeldezentrale löst sie zeitgleich alle nötigen Brandfallsteuerungen, Alarmierungen und Anzeigen aus.

Funktion „Ausgänge sichern“ – Instandhaltung ohne Stören des Betriebsablaufs

Mit der Funktion „Ausgänge sichern“ lässt sich eine Instandhaltung am Brandmeldesystem während der Betriebszeiten eines Unternehmens durchführen, ohne dessen Betriebsabläufe zu beeinträchtigen. Damit wird ein ungewolltes Ausschalten von Lüftungen, das Schließen von Brandschutztüren, das Blockieren von Aufzügen sowie das Stoppen von Rollbändern und -treppen. Die definierten Brandfallsteuerungen werden während der Instandhaltung virtuell angesteuert und mitprotokolliert. Einzig das finale Schaltelement wird nicht angesteuert, so dass die Betriebsabläufe nicht gestört werden. Am Brandmeldesystem wird die Funktion „Ausgänge sichern“ überdies als Störung angezeigt. Dies verhindert, dass der Techniker das Wiedereinschalten der Anlage nach Abschluss der Instandhaltung versehentlich vergisst.



Lifecycle Management: Wirtschaftlich auf der sicheren Seite



Investitionsschutz mit schrittweiser Modernisierung

Die Ringleitung SecuriLine eXtended nimmt gerne auch Meldegeräte aus älteren Generationen auf. Dadurch sind bisherigen Investitionen geschützt, und können in der Brandmeldeanlage problemlos schrittweise modernisiert werden. Damit stellen Sie jederzeit einen nahtlosen Übergang auf aktuelle und künftige Anforderungen an ein Brandmeldesystem sicher. Die sanfte und schrittweise Modernisierung minimiert zudem wirtschaftliche Risiken, welche von der Ersatzteil-Verfügbarkeit sowie von stetig steigenden Wartungskosten ausgehen.

Rückwärts- und Vorwärtskompatibilität

Das Brandmeldesystem ist mit den schon vorhandenen sowie mit der neuen Brandmelder- und Brandmeldesystem-Generation kompatibel. Dies ermöglicht Lösungen, die sowohl in wirtschaftlicher als auch in sicherheitsrelevanter Hinsicht restlos überzeugen.

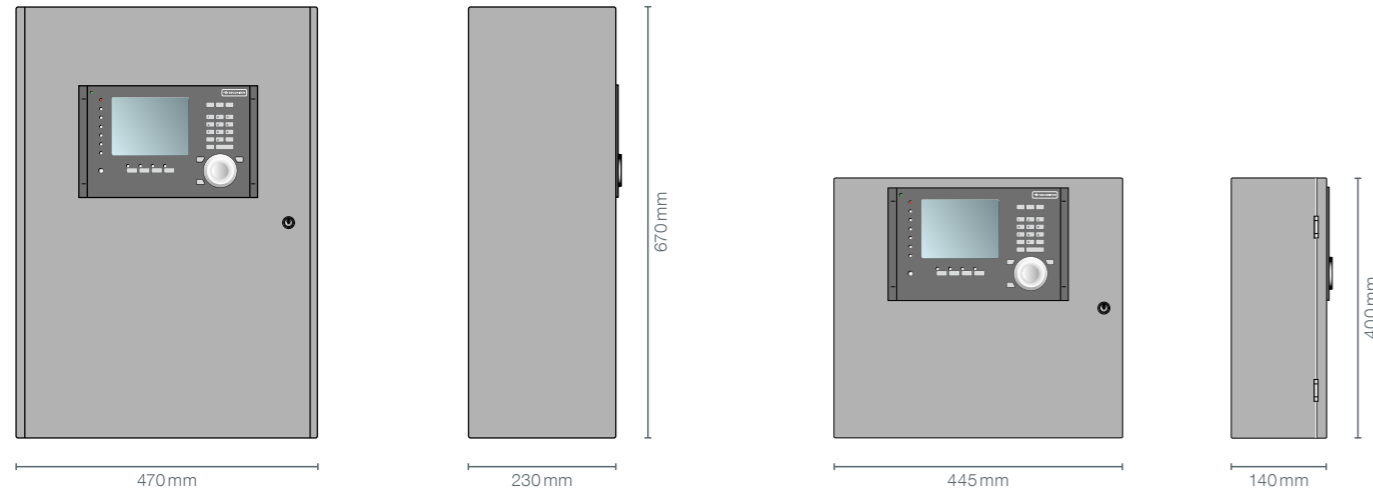
Wizard für effizientes Hochrüsten

Das Programmier-Software SecuriFire STUDIO enthält eine Vielzahl von kleinen Helfern – sogenannten Wizards – für das Hochrüsten von Brandmelderzentralen, Baugruppen und Meldern. Mit ihnen spart der Techniker beim Modernisieren der Brandmeldeanlage viel Zeit. Diese Wizards können in wenigen Schritten eine bereits projektierte Konfiguration in einen äquivalenten, moderneren Typ konvertieren. Die bestehenden Elemente und Einstellungen gehen dabei nicht verloren. Mit der schrittweisen Modernisierung wird die Anlage fortwährend auf den aktuellen Stand der Technik gebracht. Dank des schrittweisen Vorgehens halten Sie die Kosten tief und die Umbauzeiten kurz. Das Ganze bleibt planbar und übersichtlich, die Kosten können einem Betriebsbudget zugeordnet werden.

Maximale Flexibilität während der ganzen Lebensdauer

Sämtliche Prozesse rund um die Brandmeldeanlage SecuriFire werden über die gesamte Lebensdauer hinweg permanent optimiert: von der Planung und Inbetriebnahme über den laufenden Betrieb bis hin zur Instandhaltung und Modernisierung. Ermöglicht wird dies durch die einfache Integration neuer Produktfeatures sowie durch den Fokus auf Kompatibilität. Kombiniert mit modernen digitalen Applikationen schafft die beispiellose Vor- und Rückwärtskompatibilität eine nachhaltige, einzigartige Flexibilität.

Brandmelderzentralen SecuriFire

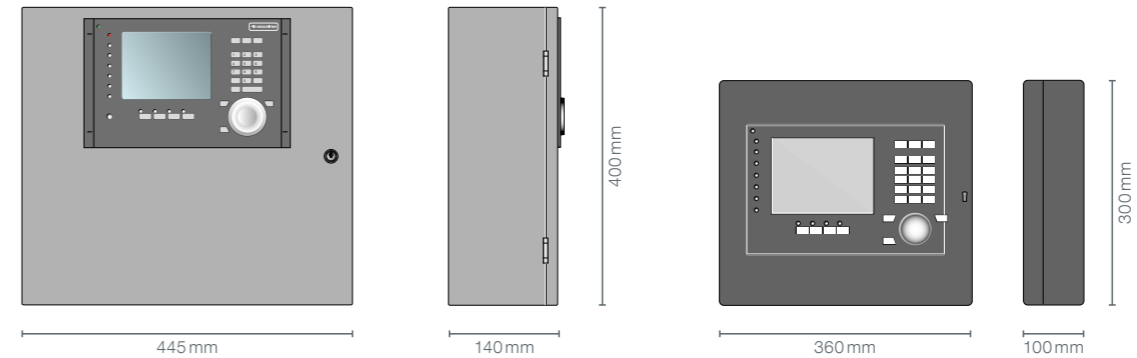


SecuriFire FCP/ECP 3000

SecuriFire FCP/ECP 2000

Technische Daten

	SecuriFire FCP/ECP 3000	SecuriFire FCP/ECP 2000
Netzanschluss	110/230 VAC +10%/-15 %	110/230 VAC +10%/-15 %
Frequenz	47 bis 63 Hz	47 bis 63 Hz
Leistungsaufnahme max.	280 W	160 W
Schutzart	IP 30	IP 30
Umgebungstemperatur	-5 bis +50 °C	-5 bis +50 °C
Rel. Luftfeuchtigkeit ohne Kondensation	5 bis 95 %	5 bis 95 %
Gewicht der Basisversion ohne Akkus	24 kg	8 kg



SecuriFire FCP 1000

SecuriFire FCP 500

Technische Daten

	SecuriFire FCP 1000	SecuriFire FCP 500
Netzanschluss	110/230 VAC +10%/-15 %	110/230 VAC +10%/-15 %
Frequenz	47 bis 63 Hz	47 bis 63 Hz
Leistungsaufnahme max.	160 W	90 W
Schutzart	IP 30	IP 30
Umgebungstemperatur	-5 bis +50 °C	-5 bis +50 °C
Rel. Luftfeuchtigkeit ohne Kondensation	5 bis 95 %	5 bis 95 %
Gewicht der Basisversion ohne Akkus	8 kg	2,3 kg

Zentralenvernetzung & Feldbus

Technische Daten SecuriLine eXtended

Anzahl Adressen	250 max.
Adressenzuordnung	Automatisch
Ringleitungslänge	max. 3.500 m

Technische Daten SecuriWAN

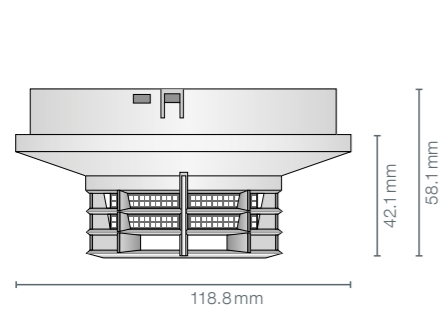
Bus-Technologie	RS485, Ethernet, LWL
Teilnehmer	254 max. (max. 1024 logische Verbindungen)
Datenpunkte	100.000 max.
Verschlüsselung	AES-128

Zentralenvernetzung & Feldbus

Technische Daten SecuriLAN

Bus-Technologie	RS 485, Ethernet, LWL
Datenübertragung	2500 kbit/s
Anzahl Zentralen/Anzahl externe Bedienfelder	16 max./31 max.
Kabel (ohne Speisung) Länge, RS 485 zwischen 2 Teilnehmern	Cat 5 UTP RS 485, 1200 m max.
Kabel (ohne Speisung), Multimode/MTRJ	62,5/125 µm, 50/125 µm
Kabel (ohne Speisung), Singlemode/LC 2x5	9/125 µm
Länge Multimode/Singlemode	2 km max./10 km max.

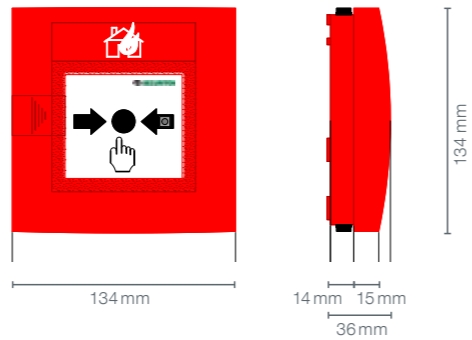
Systemmelder im Überblick: SecuriStar



**SecuriStar MCD 573X/MCD 573X-S/
MCD 573X-SP/CCD 573X**

Technische Daten

Normen	EN54-3/-5/-7/-17/-26/-29/-30
Farbe	RAL 9003 (Signalweiss) Auf Wunsch nahezu beliebige RAL Classic Farben möglich.
Individualanzeige	LED rot
Schutzart	IP 44
Gehäusematerial	ABS/PC
Umgebungs- temperatur	-25 bis +60 °C
Rel. Luftfeuchtig- keit	10 bis 95 %
Gewicht	125 g



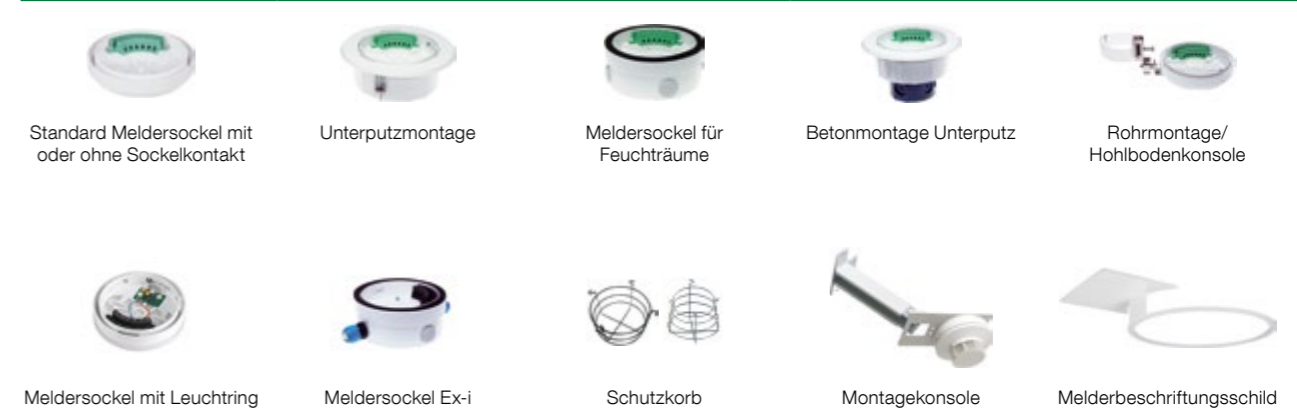
SecuriStar MCP 535X

Technische Daten

Normen	EN 54-11 Typ B
Farbe	RAL 3001 (Signalrot)
Individualanzeige	LED rot
Schutzart	IP 52
Gehäusematerial	Kunststoff, glasfaserverstärkt
Umgebungs- temperatur	-20 bis +50 °C
Rel. Luftfeuchtig- keit	10 bis 95 %
Gewicht	450 g

Komplettes Zubehörsortiment: Passende Teile für jede Anwendung

Meldersockel und -zubehör



Melderprüfung und Testinstrumente



Melder-Einzelanzeigen



Überspannungsschutz



Externe Energieversorgung



Besonders. Sicher.



Securiton Deutschland

Alarm- und Sicherheitssysteme
Von-Drais-Straße 33, 77855 Achern
www.securiton.de, info@securiton.de

Ein Unternehmen der Securitas Gruppe Schweiz
